

**Beschluss über den Wirtschaftsplan 2023 und öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über den Wirtschaftsplan 2023 des Zweckverbands Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) sowie öffentliche Auslegung des Wirtschaftsplans 2023**

**1. Beschluss über den Wirtschaftsplan 2023**

Aufgrund von § 18 Abs. 2 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) i. V. m. § 16 Abs. 1 der Hauptsatzung des ZOV i. V. m. § 5 Satz 2 Nr. 4 und §§ 15 ff. Eigenbetriebsgesetz hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Oberhessische Versorgungsbetriebe am 25. November 2022 folgenden Beschluss über den Wirtschaftsplan des ZOV für das Wirtschaftsjahr 2023 gefasst:

**§ 1**

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

	<b>2023 EUR</b>
<b>a) im Erfolgsplan</b>	
die Erträge	<b>14.763.450</b>
davon Beteiligungserträge	<b>2.613.000</b>
die Aufwendungen	<b>15.981.850</b>
<b>b) im Vermögensplan</b>	
die Deckungsmittel	<b>3.118.100</b>
der Ausgabenbedarf	<b>3.118.100</b>

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Darlehen, der zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Vermögensplan erforderlich ist, wird auf 2.326.000 € festgesetzt. Die Kreditaufnahme hat in Kongruenz zu der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Betriebsmittel zu erfolgen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag der Betriebsmittelkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 3.815.000 € festgesetzt.

**§ 5**

Eine Verbandsumlage wird nicht festgesetzt.

**§ 6**

Es gilt die von der Verbandsversammlung am 25. November 2022 beschlossene Stellenübersicht.

## **§ 7**

**Erheblich im Sinne von § 100 Abs. 1 Satz 3 HGO sind über- und außerplanmäßige Ausgaben**

**im Erfolgsplan, wenn sie bei über- und außerplanmäßigen Ausgaben den Betrag von 50.000 € überschreiten;**

**im Vermögensplan, wenn sie bei über- und außerplanmäßigen Ausgaben den Betrag von 50.000 € überschreiten.**

## **§ 8**

**Die Erträge und die Aufwendungen des Erfolgsplanes jeder Sparte werden gemäß § 4 (1) GemHVO zu einem Budget verbunden. Das Gleiche gilt für die entsprechenden Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplanes jeder Sparte.**

**Gemäß § 20 Abs. 1 GemHVO sind die Aufwendungen des Erfolgsplanes einer Sparte und gemäß § 20 Abs. 3 GemHVO die Ausgaben des Vermögensplanes einer Sparte gegenseitig deckungsfähig. Ausgenommen hiervon sind die vermischten Ausgaben und Verfügungsmittel.**

**Mehreinnahmen dürfen in den jeweiligen Budgets gemäß § 18 GemHVO für Mehrausgaben verwendet werden.**

**Die Geschäftsführung berichtet vierteljährlich dem Vorstand über den Budgetverlauf.**

**Friedberg, den 25. November 2022**

**ZWECKVERBAND OBERHESSISCHE VERSORGUNGSBETRIEBE**

**Claus Spandau**

**Verbandsvorsitzender**

### **2. Bekanntmachung des Beschlusses über den Wirtschaftsplan 2023**

**Der vorstehende Beschluss über den Wirtschaftsplan für das Jahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.**

**Die erforderliche Genehmigung des Regierungspräsidiums Darmstadt als Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in § 2 und § 4 ist am 17. Februar 2022 unter dem Aktenzeichen RPDA – Dez. I 16 – 03 u 02/5-2018/6 erteilt. Sie hat folgenden Wortlaut:**

#### **„GENEHMIGUNG**

**Hiermit genehmige ich**

- 1. den Gesamtbetrag der in § 2 des Beschlusses des Zweckverbandes Oberhessische Versorgungsbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2022 vorgesehenen Kredite in Höhe von**

**2.326.000 €**

(i.W.: „zwei Millionen dreihundertsechszwanzigtausend Euro“)  
gemäß § 18 Absatz 2 KGG in Verbindung mit § 1 Absatz 2 Eigen-  
betriebsgesetz (EigBGes) sowie § 103 Absatz 2 HGO;

2. den in § 4 des vorgenannten Beschlusses vorgesehenen Höchstbetrag  
der Liquiditätskredite in Höhe von

**3.815.000 €**

(i.W.: „drei Millionen achthundertfünfzehntausend Euro“)  
gemäß § 18 Absatz 1 KGG in Verbindung mit § 1 Absatz 2 EigBGes sowie  
§ 105 Absatz 2 HGO.

Darmstadt, den 8. März 2023  
Regierungspräsidium Darmstadt  
RPDA – Dez. I 16 – 03 u 02/5-2018/6“

Der Wirtschaftsplan 2023 liegt zur Einsichtnahme vom 20. November bis 1. Dezember  
2023, Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 16 Uhr und Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr im  
Raum 255 des Verwaltungsgebäudes der Oberhessische Versorgungsbetriebe AG,  
Ludwigstr. 9-13, 61169 Friedberg, öffentlich aus.

Friedberg, den 22.09.2023

Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe  
- Der Vorstandsvorsitzende -

Claus Spandau  
Verbandsvorsitzender